

Festo Annunciationis Mariae.

Choral. Zu dem Geist, der einzige Gottes Sohn, Vater in Freigkeit, und seinen Sohn
entworfen, gleich wie geschriebenes Buch, so ist der morgen Dorn, sein
glantzweiliges so seine, für andere Dornen klar.

Sie und ein Mensch geboren, im letzten Geist der Zeit, der Mutter un-
scholofen, ist Jungfräulich Keimfeld, den Tod für und Zerknirsch, den
Zinnst Licht geschoben, das Leben wieder bringt.

Aria. Erwacht nicht, ist Menschen Kinder, fassen wir gleich arme Sünder, dem
Sohn und Gott bedacht, und mit einem Sohn gesendet, der den Sünder
nicht gedankt, sondern einig und soelig macht.

Recit. Den, welchen Gott zum Tagland ausgesprochen, ist Gottes einziger Sohn,
ein einziger Person, und hat das 2. Naturan, als was er Gott und
was er Mensch. Als Gott ist das den Freigkeit geboren, und nicht
geschoben noch gemacht, sein Anfang ist gewesen, der ihn sonder
gebahrt: Als Gott der Mutter ist, so ist frucht in allen; auf! davon
ließ sich kaum ein wenig fallen, den sich geschnitten ist zu groß,
wird zu raschen durcht zieht eine Lindsait blas; Das hat er
in der Zeit den Anfang als ein Mensch geboren, sein Fleisch ist ist den
Freigkeit, noch aus dem Zinnst kommen, in Mutter Leide rasen fort an.
Maria wart, die zu dazu ausgesprochen; Den rasen Augenblick,
als sie empfangen ward, sind auf die zwei Naturen, durch ein
personlich Band in Freigkeit gepaart, so das man in der That und
Wohlfahrt sehen kan. Maria hat den rasen Gott zum Licht geboren.

Recit. Das und wir in einfach glauben, und bei solchen glauben bleiben,
das den Tagland Jesus Geist, Gott und Mensch waserfichtig ist. Solcher
Glaube wird gelingen, und ein ewig Leben bringen.

Tutti. Geistes kömlich aus den Wätern nach dem Fleische, den da ist Gott
über alles gelobet in Freigkeit Amen.

Cont. Alt. Ten. Bass.

2. Violin: Viola

Organo.

Telemann